

Heimat gekauft

■ **Betrifft:** Weiterer Windenergie-Ausbau in der Gemeinde Borchchen.

Borchener Bürger und Lokalpolitiker bestehen auf ihr Recht der kommunalen Selbstverwaltung und bürgerlichen Mitbestimmung im Rahmen der aktuellen Diskussion um das Thema Windkraft. Borchchen hat seinen Anteil an den Zielen der Energiewende verantwortungsbewusst erbracht und wir sprechen uns klar gegen eine weitere Ausuferung der Windkraft-Industrialisierung zum Nachteil unserer Landschaft und unseres Lebensraumes aus. (...)

Windenergie-Personal ist gut vernetzt

Borchener Bürger und regierende Politiker versuchen mit großem Engagement und ihren Flächennutzungsplänen die Zukunft Ihrer Gemeinde zu gestalten. Dagegen positionieren sich Lobbyverbände, Investoren und Kanzleien, deren Führungspersonal über alle Ebenen hinweg so strategisch miteinander vernetzt ist, dass man sich von der Bundesebene über Landesebenen bis in die Kommunalpolitik und in allen Wirtschaftsbereichen die Hände reichen kann. (...)

Wir Borchener (...) wollen ein klares Statement der überregionalen Politik im Kreis und eine Antwort auf die Frage:

„Welchen Nutzen hat ein weiterer Ausbau ganz konkret und hier vor Ort für alle Bürger und nicht für Einzelne?“ Noch befürworten ca. 60-65 Prozent der Bundesbürger die Windparks – das sieht wohl anders aus, wenn sie mit den Tatsachen vertraut wären. (...)

Wir hoffen, dass der Landrat sich endlich gegen diesen Druck stellt und ein klares Statement gegen die weitere Industrialisierung landschaftlicher wertvoller Räume und für die Bürgerinteressen und eine moderate Windenergie-Politik abgegeben wird. Wir hoffen, trotz einer immer mehr ökonomisch geprägten Gesellschaft und Politik, dass hier ein selbstbewusstes Zeichen für den Bürger und die Umwelt gesetzt wird und nicht für ökonomische Profitmaximierung unter dem Druck drohender Schadensersatzklagen.

Landrat Müller, nehmen Sie die Ihnen vom Bürger übertragene Verantwortung ernst und entscheiden Sie nachhaltig und bürgernah – beantragen Sie den Widerspruch zum Mindener Urteil.

**Hildegard und Johannes
Conrad**

33178 Borchchen

Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich sinnwahrende Kürzungen vor. Fassen Sie sich bitte kurz. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.